



PROTOKOLL

über die am Freitag, den 05. September 2025 stattgefundene 05. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Buch mit Beginn um 20:00 Uhr im Schulungsraum des Gemeindezentrums.

- Anwesend: Bgm. Franz MARTIN als Vorsitzender
Vize-Bgm. Erich EBERLE
GR. Michel STOCKLASA
GV. Christine FREUIS
GV. Dietmar RITTER
GV. Werner BÖHLER
GV. Eike SINZ
GV. Peter STEURER
GV. Dominik STEURER
GV. Chris FEUERSTEIN
GV. Gottlieb MÜLLER
GV. EM Hubert MÜLLER
- Entschuldigt: GV. Helmut Greber
- Schriftführerin: Gemeindesekretärin Frau Melanie STADELMANN
- Zuhörer: GV.EF Mirjam EBERLE
GV.EF. Annette BÖHLER

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung und Begrüßung, sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Genehmigung des Protokolls der 04. Sitzung der Gemeindevertretung vom 04. Juli 2025;
- 3) Berichte des Vorsitzenden;
- 4) Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung;
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der freigewordenen gemeindeeigenen Wohnung im Dachgeschoss des Schulgebäudes. (Wohnung im 2.OG, linker Gebäudetrakt-Dachgeschoss, Heimen 67a, TOP 3); Vorlage und allfällige Beschlussfassung über den Mietvertrag;

- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Telefonanlage für das Gemeindeamt;
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung für die durch Blitzschlag defekte Flutlichtanlage beim Sportplatz;
- 8) Information über den aktuellen Vertragsstand betreffend dem Erwerb der Liegenschaft in Einlagezahl 103, GB 91104 Buch (Wohnhaus Heimen 63). Beschlussfassung betreffend der Vereinbarung bezüglich dem Verzicht des Vorkaufsberechtigten auf die Inanspruchnahme des Vorkaufsrechts;
- 9) Vorlage der Angebote zur Aufnahme eines Darlehens zum Erwerb der Liegenschaft laut Top 8. Beratung und Beschlussfassung über die Darlehensaufnahme vorbehaltlich der Erlangung der aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch das Land Vorarlberg;
- 10) Allfälliges und freie Aussprache;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin eröffnet um 20.00 Uhr die 05. Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Gemeindemandatäre. Die Einladung mit Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist an alle Gemeindemandatäre vorab in Schriftform ergangen. Es wird festgehalten, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes (GG) gegeben ist.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgende Ergänzung der Tagesordnung vorgenommen:

Änderung des Flächenwidmungsplanes in Bezug auf die Grundstücke 324/1 und (Familie Raid/Meisinger). Umwidmung von Freifläche Landwirtschaft in Bau-Wohngebiet bei gleichzeitiger Rückwidmung einer Teilfläche des Gst. 321/2 von Bau-Wohngebiet in Freifläche-Landwirtschaft. Ergänzende Beschlußfassung zum Beschluss vom 06.06.2026 (Top 8).

Die Aufnahme dieses Punktes als TOP 10 der heutigen Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. TOP Allfälliges ist somit TOP 11.

TOP 2

Das in Schriftform vorliegende Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 04. Juli 2025 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Bürgermeister Franz Martin, Vize-Bgm. Erich Eberle und GR. Michel Stocklasa informieren unter TOP 3 „Mitteilungen und Berichte“ die Gemeindevertretung über die aktuellen Themen, Tätigkeiten, sowie Themenschwerpunkte und berichten wie folgt:

- Am 06. Juli 2025 veranstaltete der Radfahrverein Hard ein Radrennen von Wolfurt nach Buch. Zieleinlauf war auf dem Dorfplatz in Buch. Im Gemeindesaal erfolgte die Bewirtung der Teilnehmer und Zuschauer (durch's Dorflädele).
- GV.EF Frau Annette Böhler hat sich bereit erklärt im Vorstand des örtlichen Krankenpflegevereins als Delegierte der Gemeinde Buch mitzuarbeiten. Der Vorsitzende bedankt sich bei Annette für die Übernahme dieser Funktion.

- Der Vorsitzende berichtet über die in der Zeit vom 07. Juli 2025 (nach Schulschluss am 04.07) bis Anfang August (01.08.2025) von der Gemeinde angebotene und durchgeführte Ferienbetreuung von Kindergartenkindern, sowie Volksschülern im Kindergarten, sowie Turnsaal und weiteren Räumlichkeiten der Gemeinde Buch. Herzlichen Dank gebührt den Mitarbeiterinnen des Kindergartens für ihre engagierte Arbeit! Es wird informiert, dass auch im Sommer 2026 der Kindergarten nach dem offiziellen Schulschluss um mindestens vier Wochen weitergeführt wird.
- Die Mitglieder der Gemeindevertretung werden über den Stand der Arbeiten (Revisionsarbeiten / Servicearbeiten) bei den beiden Schiliften informiert.
- Die bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung beschlossenen Maßnahmen zur baulichen / technischen Verbesserung der Quellschächte (TOP 6, der 04. GV-Sitzung vom 04.07.2025) wurden von den Mitarbeitern Joachim Flatz und Norbert Schedler in Angriff genommen. Mit Schreiben der Gemeinde Buch vom 25. August 2025 wurde das Umweltinstitut über die bereits durchgeführten Maßnahmen, sowie über die in Arbeit befindlichen Maßnahmen mit Fotodokumentation in Kenntnis gesetzt. Seitens der Gemeinde Buch ist geplant die restlichen Arbeiten noch vor Wintereinbruch fertig zu stellen.
- Die Gemeindevertretung wird inhaltlich über die von Bgm. Franz Martin mit Herrn Giselbrecht (A1-Telekom) durchgeführte Besprechung betreffend der allfälligen Anschaffung einer neuen Telefonanlage informiert. Die Firma Telekom hat mitgeteilt, dass der bestehende ISDN-Telefonanschluss der Gemeinde Buch mit 31.10.2025 stillgelegt und durch eine technisch verbesserte Verbindungstechnologie ersetzt wird. Die bestehende Telefonanlage der Gemeinde (damals erworben von der Fa. Siemens und noch voll funktionstüchtig) funktioniert dann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr, weil diese auf ISDN-Basis arbeitet. Die Gemeinde Buch hat diesbezüglich mit benachbarten Gemeinden, sowie mit der Gemeindeinformatik Kontakt aufgenommen um allenfalls gegebene Alternativlösungen zur Anschaffung einer neuen Telefonanlage zu finden (Internet-Telefonie, Angebote anderer Anbieter-Netze). Dieses Thema wird in TOP 6 der heutigen GV-Sitzung behandelt, nachdem die Telekom nun mit heutigem Datum die Kündigung rückgängig gemacht hat.
- Am 10. Juli 2025 konnte die Mitbürgerin Frau Margarethe Greber (Schwarzen 115) die Vollendung des 90. Geburtstags feiern. Bürgermeister Franz Martin überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Buch, sowie einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten aus dem Dorflädele.
- Am 15. Juli 2025 erfolgte durch die Bezirkshauptmannschaft Bregenz die Bauendabnahme beim Lebensmittelgeschäft mit obliegenden vier Wohnungen. Das betreffende Schreiben der BH-Bregenz vom 15. Juli 2025 wird vorgelegt und inhaltlich erläutert.
- Am 30. Juli 2025 konnte Mitbürgerin Herr Emil Stadelmann (Schwarzen 42) die Vollendung des 80. Geburtstags feiern. Bürgermeister Franz Martin überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Buch, sowie einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten aus dem Dorflädele.
- Am 24. Juli 2025 absolvierte Kindergartenleiterin Frau Elisa Vögel ihren letzten Arbeitstag im Kindergarten der Gemeinde Buch. Wie bereits informiert wechselt Frau Vögel vom Kindergartenbereich in den Volksschulbereich und wird ab diesem Herbst in der Volksschule in Langenegg unterrichten. Die Gemeinde Buch bedankt sich bei Frau Vögel für die geleistete Arbeit im Kindergarten der Gemeinde und wünscht alles Gute für die private und berufliche Zukunft. Neue Leiterin im Kindergarten ist Frau Maja Hagspiel.
- Die Gemeindevertretung wird über den aktuellen Stand der Urlaubsabwicklung der Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter der Gemeinde informiert.

- Das Garagentor bei der Anlieferungsrampe wurde durch einen Anlieferer (Spedition Weiss-Bludenz) beschädigt. Es erfolgte die Einfahrt, obwohl das Tor noch nicht ganz geöffnet war. Der entstandene Schaden beträgt geschätzte 3.000,- bis 4.000,- Euro und wird vom Verursacher (der sich sofort gemeldet hat) voll ersetzt.
- Wie bei der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.07.2025 beschlossen wurden zur erforderlichen und beabsichtigten Darlehensaufnahme von drei verschiedenen Bankinstituten auf Basis der erfolgten Ausschreibung Angebote eingeholt. (siehe TOP 9).
- Heute am 05. September 2025 fand eine Besprechung mit Ing. Herrn Johannes Battlog von der Straßenmeisterei betreffend der erforderlichen Sanierung der bergseitigen Stützmauern der L14 im Bereich „Tafelbuchen“ (ist schon Gemeindegebiet Alberschwende) im Beisein von Bgm. Franz Martin statt. Der Termin für die Durchführung der Arbeiten ist noch nicht endgültig fixiert.
- Der Termin für die kommenden Problemstoffsammlung am 13.09.2025 wird bekannt gegeben (Vorankündigung Problemstoff-Sammlung). Es ergeht noch ein Postwurf an alle Haushalte in Buch.
- Noch vor Beginn des Kindergartens am 08. September 2025 werden die Mitarbeiter der Gemeinde vor Erneuerung / Austausch der Lattung (Bodenrost) vor dem beziehungsweise beim Eingang zum Kindergarten erneuern.
- Der Vorsitzende berichtet über das geführte Gespräch mit der Regio Bregenzerwald (Wälderbus) und mit Herrn GF. Stabodin (Landbus) betreffend der von der Gemeinde Buch gewünschten Anpassung und Abstimmung der beiden Linien, sodass die Anschlüsse in Alberschwende für Benutzer der Linien aus Buch und Fischbach verbessert werden.
- Der Vorsitzende berichtet über die finanziellen Bewegungen auf allen Darlehenskonto und dem Girokonto der Gemeinde Buch und informiert über die jeweils aktuellen Konto- und Darlehensstände. Die tagesaktuellen betreffenden Unterlagen / Ausdrucke werden der Gemeindevertretung zur Einsichtnahme vorgelegt. Mit Stichtag 04. September 2025 ergeben sich folgende Datenstände:

Bezeichnung / Konto	Guthaben	Schulden	Anmerkung
Girokonto der Gemeinde Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 1059-211	125.544,16 €		Stand per 05.09.2025
Girokonto Dorflädele Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 0128-074	20.706,69 €		Stand per 05.09.2025
Schiliftkonto Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 1060-458	7.050,98 €		Stand per 05.09.2025
Darlehenskonto-Kanal bei der Kommunalkredit Kto.Nr. 109 995		53.282,52 €	Darlehen Kanalbau Stand Auszug vom 29.08.2025 (Ausz.Nr. 4-1/2025)
Schweizer Frankenkonto Raiff.Bank Wolfurt Kto.Nr. 2000-2002-5607		370.821,50 € (s.F.) 347.051,84	Stand Auszug 5/001 vom 30.06.2025 (Kurs 0,9359000) Keine Laufzeitvereinbarung*

Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2001-0101-0206		1.039.338,25 €	Stand per 30.06.2025 Laufzeit bis 30.06.2040
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2000-0101-0206		289.645,97 €	Stand per 30.06.2025 Laufzeit bis 30.06.2032
Darlehenskonto MZG Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. 2002-0101-0206		561.000,00 €	Stand per 30.06.2025 Laufzeit bis 31.12.2037
Darlehensneuaufnahme nach lfd. Abruf bei der Raiff.Bank am Hofsteig Kto.Nr. AT57 3748 2003- 0101-0206		2.099.166,67 €	Stand vom 30.06.2025 Laufzeit bis 30.03.2055 (Lebensmittelgeschäft mit obl. Wohnungen)
Summen:	153.301,83 €	4.413.254,91 €	
Rechnerischer Schuldenstand in €		4.259.953,08 €	
Pro-Kopf-Verschuldung in Euro (605 Ew.)		7.041,24 €	

TOP 4

Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind öffentlich. Bei jeder Sitzung besteht die Möglichkeit, dass durch Besucher Fragen und Anliegen vorgetragen werden. Nachdem heute keine Zuhörer anwesend sind entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

TOP 5

Die Gemeinde Buch ist Alleineigentümerin der Liegenschaft Gst. Nr. 18/2 in EZ. 52, Grundbuch 91104 Buch, mit dem sich darauf befindlichen Schul- und Wohnungsgebäude „Heimen 67a“. Die Wohnung (Top 3) befindet sich im Dachgeschoss dieses bezeichneten Schul- und Wohnungsgebäudes (2.OG, linker Gebäudetrakt, Dachgeschoss) und besteht aus zwei Zimmern, Küche, WC/Dusche, Abstellraum, Gang und Kellerabteil.

In der Zeit vom 15. Mai 2023 bis zum 15. Juli 2025 war die ob bezeichnete Wohnung an die heimische Bewerberin Frau Selina Huber vermietet. Aufgrund einer familiären Änderung zieht Frau Huber zu ihrem Partner nach Langen und hat deshalb ersucht das Mietverhältnis mit 15. Juli 2025 aufzulösen. Nach erfolgter Ausschreibung der bezeichneten Wohnung zur Neuvermietung haben sich mehrere Interessenten gemeldet. Interessenten aus der Gemeinde Buch haben die Wohnung zwar besichtigt, dann aber wegen der Lage der Wohnung (Zugänglichkeit nur über Stiege / kein Personenlift) ihr Mietinteresse zurückgezogen. Aufgrund der eingegangenen Anfragen war Herr Manfred Rindler der erste Bewerber.

Beschlußfassung:

Die Vergabe der Wohnung Top 3 im Wohn- und Schulgebäude Heimen 67a (wie ob bezeichnet) erfolgt mit Wirksamkeit per 01. September 2025. Der Mietvertrag wird auf die Dauer von drei Jahren mit dem Bewerber Herrn Manfred Rindler abgeschlossen. Die vom Mieter zu entrichtende Nettomiete beträgt monatlich netto 545,00 Euro zuzüglich der Mehrwertsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe (derzeit 10 %), das sind somit derzeit 54,50 Euro. Daraus

ergibt sich eine monatliche Bruttomiete von 599,50 Euro. Der Hauptmietzins ist wertgesichert zu entrichten. Desweiteren ist eine Kautions in der Höhe von zwei Monatsmieten zu legen.

Die Betriebskosten mit Ausnahme der Kosten für die Stromversorgung (diese Verrechnung erfolgt direkt durch die VKW an den Mieter ab 01.09.2025) werden mit einem monatlichen Betrag von 109,21 verrechnet (siehe Mietvertrag Pkt. VI)

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 6

In Bezug auf die Anschaffung einer neuen Telefonanlage besteht nun folgende aktuelle Situation:

Die ISDN-Technologie in Bezug auf Telefonanschlüsse existiert seit rund dreißig Jahren. Mit Schreiben vom 05. Juli 2025 hat die Telekom Austria der Gemeinde Buch (und auch anderen Gemeinden) per Einschreiben mitgeteilt, dass aufgrund der Umstellung der Telefonschlüsse auf die neue „IP-Voice-Technik“ der zwischen der Gemeinde Buch und der Telekom bestehende ISDN-Vertrag seitens der Telekom per 31. Oktober 2025 aufgekündigt wird.

Für die Gemeinde Buch hätte dies bedeutet, dass ab dem 01. November 2025 somit die im Jahr 2007 angeschaffte Siemens Telefonanlage (Gemeinde Buch mit allen Nebenstellen und Feuerwehr Buch) nicht mehr funktionieren würde.

Die Telekom hat für die Anschaffung einer neuen Telefonanlage folgende Varianten angeboten:

- Kauf ohne Service
- Kauf mit Service oder
- Mietvariante

Das Angebot der A1-Telekom für diese drei Varianten wird der Gemeindevertretung erläutert und vorgelegt. Die Nettokosten für den Ankauf einer Anlage mit Anbindung aller Nebenstellen (wie bisher, Gemeinde, Kindergarten, Feuerwehr, Schiliftstationen, Wasserwerk) beträgt laut Angebot der Firma Telekom rund 7.000,-- Euro netto. Die Gemeinde hat mit dem Telekom-Berater Herrn Giselbrecht mehrere Gespräche geführt. Ebenso hat sich die Gemeinde in Bezug auf mögliche Alternativen (andere Anbieter, Internet-Telefonie usw.) erkundigt und informiert (Gemeindeinformatik / andere Gemeinden). Diese Vorgangsweise und Überlegungen wurden auch gegenüber der Telekom offen kommuniziert.

Interessant ist nun, das mit heutigem Datum (05.09.2025) die Telekom die übermittelte Kündigung des ISDN-Anschlusses rückgängig gemacht hat.

Auszug aus dem E-Mail vom 05. September 2025:

„Vor Kurzem haben wir Sie darüber informiert, dass die Unterstützung der ISDN-Services aus technischen Gründen demnächst eingestellt wird und wir deshalb Ihren ISDN-Vertrag zum 31.10.2025 kündigen. Gemeinsam mit unseren Technologiepartnern haben wir eine Lösung gefunden, die mit Stand heute bis Ende 2027 eine Erbringung der ISDN-Services ermöglicht. Aufgrund dieser neuen Entwicklung ziehen wir die Kündigung Ihres ISDN-Vertrags/Ihrer ISDN-Verträge hiermit zurück“.

Beschlussfassung:

Nachdem somit die bestehende Telefonanlage für weitere mehr als zwei Jahre voll funktionsfähig bleibt, wird derzeit keine neue Telefonanlage angeschafft. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 7

Der Vorsitzende ersucht Vize-Bgm. Erich Eberle als Obmann des Sportvereins die gegebene Situation betreffend der Flutlichtanlage beim Sportplatz zu erläutern. Vize-Bgm. Erich Eberle schildert die gegebene Situation wie folgt:

Die Flutlichtanlage beim Sportplatz ist technisch veraltet und verursacht sehr hohe Stromkosten. Durch den Einbau einer neuen Flutlichtanlage basierend auf LED-Technik könnte der Stromverbrauch deutlich reduzieren. Nachdem durch Blitzschlag die Anlage stark beschädigt wurde und die defekten Teile aufgrund des Alters der Anlage nicht mehr lieferbar sind besteht nun akuter Handlungsbedarf. Die bestehende Flutlichtanlage besteht aus fünf Holzmasten mit je zwei montierten Scheinwerfern (Summe also 10 Scheinwerfer).

Die prognostizierten Kosten für eine Neuanschaffung (Montage auf den bestehenden Masten) liegen bei rund 10.000,- Euro netto. In diesen Kosten ist die Montage noch nicht enthalten. Die Firma Elektrotechnik Thomas Hopfner wird in den kommenden Tagen ein betreffendes konkretes Angebot übermitteln.

Beschlussfassung:

Vorerst wird mit der Versicherung (VLV) abgeklärt in welchen Ausmaß der durch Blitzschlag eingetretene Schaden aufgrund der bestehenden Vertragsbestimmungen bei Anschaffung einer neuen Anlage abgedeckt wird.

Es soll eine neue Flutlichtanlage (auf weiterhin fünf Masten mit in Summe 10 Scheinwerfern-LED) samt der erforderlichen entsprechenden Steuerung angeschafft werden. Die Klärung der weiteren Details wird von der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand delegiert. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 8

In der 03. Sitzung der Gemeindevertretung vom 06. Juni 2025 (Top 5) wurde in der Gemeindevertretung der Kaufvertrag betreffend der Liegenschaft in EZ. 103, GB 91104 Buch zwischen Frau Dunky als Verkäuferin und der Gemeinde Buch beschlossen.

Betreffend dem im C-Blatt eingetragenen Vorkaufsrecht zugunsten des Herrn Werner Böhler wurden folgende Varianten diskutiert beziehungsweise festgelegt:

Variante 1:

Mitübertragung des bestehenden Vorkaufsrecht lautend zugunsten seiner Tochter Frau Yvonne Winder. Diese Variante wurde von der Gemeindevertretung auf Basis der gleichlautenden Empfehlung des Gemeindevorstandes als nicht ideal erachtet.

Variante 2:

Übernahme der Schneefräse und von Werkzeugen die als Inventar in der Garage des betreffenden Wohngebäudes vorhanden sind. Die Umsetzung dieser Variante (2) wurde vorgeschlagen und soll nach Möglichkeit umgesetzt werden.

Variante 3:

Der Vorkaufsberechtigte Herr Werner Böhler unterfertigt eine Zustimmung zur Löschung des Vorkaufsrechts gegen eine finanzielle Entschädigung in der Höhe von 10.000,- Euro. Diese Variante wird gewählt, insofern Variante zwei nicht möglich ist.

Variante 4:

Insofern die Gemeinde keine der drei Varianten als geeignete Lösung erachtet, so wird der Vorkaufsberechtigte Herr Werner Böhler vom bestehenden Vorkaufsrecht Gebrauch machen und die Liegenschaft erwerben.

Aktuelle Situation:

Seitens der Gemeinde musste am 30. August 2025 im Gespräch mit Frau Dunky festgestellt werden, dass die Schneefräse, der Rasenmäher und andere Gegenstände aus der Garage mit Zustimmung von Frau Dunky von einem Nachbarn übernommen wurden. Im Kaufvertrag vom 18. August 2025 (Unterfertigungsdatum Frau Dunky) ist jedoch festgehalten, dass die Liegenschaft samt Inventar durch die Gemeinde Buch übernommen wird. Dazu zählen zweifelsfrei auch die vorgenannten Gerätschaften. Dieser Punkt muss somit mit der Verkäuferin noch geklärt werden.

Beschlussfassung:

Nachdem die Gerätschaften nicht mehr vorhanden sind, so ist die von der Gemeinde angestrebte und von Herrn Werner Böhler akzeptierte Variante 2 nicht mehr umsetzbar. Folglich wird die Variante 3 umgesetzt und Herr Werner Böhler erhält für die Zustimmung zur grundbücherlichen Löschung des Vorkaufsrechts einen Entschädigungsbetrag in der Höhe von 10.000,-- Euro. Der Betrag wird innert der nächsten zwei Wochen an das vom Vorkaufsberechtigten angegebene Konto überwiesen. Die Gemeinde wird mit Frau Dunky betreffend einer diesbezüglichen Rück-Zahlung (bzw. Kaufpreisreduktion) an die Gemeinde Buch verhandeln. Diskussionsbasis ist ein Betrag in der Höhe von € 5.000,-- nachdem die Vertragsbestimmung lt. Pkt. III seitens der Verkäuferin nicht eingehalten wurde. Die Gemeinde wird ihrerseits den Vertrag genauestens einhalten und den einvernehmlich festgelegten und im Vertrag festgehaltenen Kaufpreis in der Höhe von 600.000,-- Euro zum vereinbarten Termin überweisen.

GV. Werner Böhler hat sich für befangen erklärt und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig (11 : 0).

TOP 9

Die Gemeinde hat betreffend der erforderlichen Darlehensaufnahme zum Ankauf der Liegenschaft in Einlagezahl 103, KG 91104 Buch (Heimen 63) eine Ausschreibung erstellt und drei regionale Banken zur Angebotsabgabe eingeladen.

Folgende Unterlagen werden der Gemeindevertretung vorgelegt:

- Die von der Gemeindevertretung beschlossenen und an die Banken versendeten Ausschreibungsunterlagen samt Begleitschreiben
- Die aktualisierte Auflistung der Schuldenstände der Gemeinde Buch per 05. September 2025
- Alle eingelangten Angebote mit sämtlichen Beilagen (Tilgungspläne)

Die Angebotseröffnung brachte folgendes Ergebnis:

Anbieterreihung für Variante 20 Jahre Laufzeit, gebunden an den 3-Monatseuribor:

Raiffeisenbank am Hofsteig Zinssatz-Aufschlag 0,5200 %

Sparkasse Wolfurt / Bregenz	Zinssatz-Aufschlag 0,6800 %
Hypo-Landesbank Vorarlberg	Zinssatz-Aufschlag 0,5200 %

Als einzige Bank verzichtet die Raiffeisenbank am Hofsteig auf eine grundbücherliche Sicherstellung. Wenn somit die Eintragung im Grundbuch (C-Blatt) entfällt, erspart sich die Gemeinde Buch 7.200,00,- Euro an Grundbuchseintragungsgebühr (1.2 % des Kaufpreises). Somit ist die Raiffeisenbank am Hofsteig die bestbietende Bank.

Beschlussfassung:

- 1) Die Variante „variabler Zinssatz“ wird umgesetzt.
- 2) Die Vergabe der Bankdienstleistung erfolgt an den Bestbieter die „Raiffeisenbank am Hofsteig“ laut Ausschreibung und Angebot. Der Zinsaufschlag zum Euribor beträgt 0,5200 Prozent.

Es erfolgt keine grundbücherliche Sicherstellung. Eine Vollaussnützung der Darlehensobergrenze ist nicht zwingend erforderlich. Tilgungen in beliebiger Höhe sind jederzeit spesenfrei möglich.

Die Gemeinde wird nun beim Amt der VlbG. Landesregierung (Abt. IIIc – Gebarungskontrolle) um die aufsichtsbehördliche Genehmigung der gegenständlichen Darlehensaufnahme bei der Raiff.Bank am Hofsteig ersuchen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

TOP 10

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06. Juni 2025 (TOP 8) wurde die Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 324/1 im Ausmaß von 599 Quadratmetern von Freifläche Landwirtschaft in Bau-Wohngebiet bei gleichzeitiger Rückwidmung einer Teilfläche des GSt. 321/2, KG 91104 Buch (Nahbereich zu Wohnhaus Risar 111) von Baufläche in Freifläche Landwirtschaft (lt.Plan – Bereich der Illwerke-Leitung) genehmigt.

Ergänzend zu den gesamten Unterlagen vom 06.06.2025 wird die zwischenzeitlich vorliegende diesbezügliche endgültige Planurkunde des Vermessungsbüros Ender vorgelegt. Der Verlauf der Grenzlinien des neugebildeten Grundstückes 324/4 wird in der Widmungsdarstellung exakt an die Eckpunkte lt. Planurkunde (Koordinaten) angepasst.

Die Gemeinde ersucht nun um aufsichtsbehördliche Genehmigung der in den Unterlagen dargestellten Widmungen durch die Raumplanungsstelle des Landes Vorarlberg. Die Beschlussfassung durch die Gemeinde-vertretung erfolgt einstimmig.

Top 11

Unter dem Punkt „Allfälliges“ werden noch einige Themen diskutiert, sowie Arbeiten zur Erledigung vorgemerkt.

- GV. Elke Sinz informiert über die geplante Aufstellung eines „Verkaufsautomaten“ für Getränke / Lebensmittel / Tabak (Warenautomat). Dieses Vorhaben soll nach Möglichkeit als Ergänzung (z.B. Sonntag ist das Lebensmittelgeschäft geschlossen) zum Dorflädele fungieren.
- Der Vorsitzende informiert in Bezug auf die Suche nach einem geeigneten „Wirt“ für den Gemeindesaal, dass mehrere „Caterer“ starkes Interesse (mit guten Mietangebot) an der Saalküche und den Räumlichkeiten bekundet haben. Eine Verpachtung / Vermietung ist

gut zu überlegen, nachdem die Essensausgabe und Mittagsbetreuung der Kinder von Kindergarten und Volksschule einen immer größeren Umfang annimmt.

- GV. Werner Böhler erinnert, ob beim Wohnhaus Heimen 63 in Bezug auf den nahenden Herbst / Winter noch genügend Heizöl im Tank ist. Es wird informiert, dass der Öltank fast leer ist.
- Vize-Bgm. Erich Eberle kündigt an, dass am Samstag, den 06. September 2025 (Morgen) der traditionelle „Bucher Dorflauf“ ausgetragen wird. Der Sportverein würde noch Anmeldungen (natürlich auch von Gemeindemandataren) annehmen.
- GV. Christine Freuis berichtet, dass beim gepflasterten Abgang vom Dorfplatz zum Gemeindeamt / Kindergarten die Pflasterung defekt ist und ehemöglichst repariert werden sollte.

Nachdem auf Nachfrage des Vorsitzenden keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgetragen werden bedankt sich der Bürgermeister bei allen Mandataren für die konstruktive Mitarbeit und wünscht ein gutes „Nachhausekommen“.

Ende der Sitzung: 22.45 Uhr

Die Schriftführerin

Melanie STADELMANN

Der Bürgermeister

Franz MARTIN